

Datenschutzvereinbarung

zwischen

Rechtsanwalt Wolfram Klein und

Zöllnerplatz 11,

09111 Chemnitz

Wenn Sie mich beauftragen, erhebe ich folgende Informationen: Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummern, E-Mail Adressen, Domain-Adresse, Geburtstag, Geburtsort, Familienstand, Anzahl der Kinder, Beschäftigungsverhältnis, durchschnittliches Nettoeinkommen, Bankverbindung, Rechtsschutz- Haftpflichtversicherung, sowie weitere Informationen, die im Rahmen der jeweiligen Mandatsbearbeitung für die Geltendmachung und/oder Verteidigung Ihrer Rechte notwendig und/oder geboten sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt um Sie als meinen Mandanten zuordnen zu können; um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können; zur Korrespondenz mit Ihnen und Ihrer Rechtsschutz- Haftpflichtversicherung, zur Rechnungsstellung; zur Fremdgeldauszahlung, zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsverhältnis erforderlich.

Es werden nur die von Ihnen mitgeteilten persönlichen Daten erhoben.

Wird von Ihnen eine Kommunikation mittels WebAkte gewünscht, wird mit Ihnen vor deren Nutzung eine entsprechende, für Sie jederzeit frei widerrufbare Nutzungsvereinbarung auf der Grundlage der gültigen gesetzlichen Bestimmungen geschlossen.

Die Daten werden weiterhin dazu genutzt, die Kommunikation mit Ihnen durchführen zu können.

Die EDV-Be- und Verarbeitung erfolgt auf einem kanzleieigenen, lokalen Server und dem kanzleieigenen lokalen Netzwerk. Die Verarbeitung der im Zuge der Mandatsbetreuung übermittelten und/oder bekannt gewordenen Daten erfolgt softwareseitig lokal durch eine lokal auf dem Server laufende Software der Firma Rummel AG (www.rummel-ag.de) mit Sitz in 91207 Lauf a.d.Pegnitz, Sankt-Salvator-Weg 7. Die Datenschutzerklärung der Firma Rummel AG kann unter www.rummel-ag.de/unternehmen/datenschutzerklaerung/ eingesehen werden. Auf sie wird verwiesen.

Es werden dabei alle für die Mandatsbearbeitung erforderlichen Daten des/der Mandanten, des/der Gegner und beteiligter Dritter, wie auch die beteiligten Behörden, Sachverständige und Gerichte und deren jeweiliges Aktenzeichen erfasst und miteinander verknüpft, gespeichert und archiviert.

Ein- und ausgehende Schreiben, Schriftsätze, E-Mails, Telefaxe oder elektronisch in sonstiger Weise übermittelte Informationen werden gescannt oder elektronisch im Rahmen der papierlosen Mandatsbearbeitung in einem aktenbezogenen Dokumentenverwaltungsprogramm übertragen und dort gespeichert und archiviert.

Zur Zahlungsabwicklung aus und im Zusammenhang mit dem Mandatsverhältnis werden die notwendigen Daten an die mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Bank weitergegeben.

Ich gebe Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung des Mandatsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter, Gerichte, Sachverständige und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz, sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte.

Ebenso erfolgt die Weitergabe an im Rahmen der Mandatsabwicklung möglicherweise einzuschaltenden Terminsvertreter und/oder Korrespondenzanwälte im Zuständigkeitsbereich des örtlich zuständigen Gerichts.

Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

Abgesehen davon gebe ich Ihre Daten nicht ohne Ihre jederzeit widerrufliche und ausdrückliche Einwilligung an Dritte weiter.

Datenübermittlung

Die Datenübermittlung von und zu Behörden, Gerichten, Rechtsanwälten und Notaren erfolgt außerhalb der WebAkte entweder über das staatliche EGVP System, solange dies für Rechtsanwälte noch eröffnet ist, oder über das beA (besonderes elektronische Anwaltspostfach), das im Verantwortungsbereich der Bundesrechtsanwaltskammer mit Sitz in 10179 Berlin, Littenstraße 9 (www.brak.de) steht und auch nur, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Die Datenschutzerklärung der Bundesrechtsanwaltskammer kann unter www.brak.de/service/impressum-datenschutz/ eingesehen werden. Auf sie wird verwiesen.

Datensparsamkeit

In allen Fällen der Datenverarbeitung beachte ich den Grundsatz der Datensparsamkeit. Ich teile, speichere und nutze nur die Daten, die zu der konkreten Abwicklung des Mandates unbedingt erforderlich sind und nur solange, wie es erforderlich ist und/oder vom Gesetz her vorgeschrieben ist.

Speicher- und Lösungsfristen für personenbezogene Daten

Entfällt der Verarbeitungszweck für Ihre personenbezogenen Daten (vollständige Abwicklung des Mandatsverhältnisses) werden Ihre von mir verarbeiteten personenbezogenen Daten gelöscht bzw. gemäß der nachfolgenden Regelung zunächst gesperrt.

Sofern Sie in die Übersendung von Informationen per E-Mail eingewilligt haben, speichere ich Ihre E-Mail-Adresse zeitlich unbegrenzt. Widerrufen Sie Ihre Einwilligung, wird auch Ihre E-Mail-Adresse gelöscht bzw. gemäß den nachfolgenden Regelungen zunächst gesperrt.

Sofern Daten zu Nachweiszwecken und/oder aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen aufbewahrt werden müssen, tritt an die Stelle einer Löschung die Sperrung der Daten. Die aufzubewahrenden Daten dürfen dann ausschließlich für die vorgenannten Zwecke verarbeitet werden.

Steuerrechtliche Aufbewahrungsvorschriften sehen eine Aufbewahrungspflicht von zehn Jahren für Rechnungsdaten und sechs Jahre für sonstige Unterlagen vor, welche für die Besteuerung von Bedeutung sind.

Die steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen beginnen mit dem Schluss des Kalenderjahres in dem die Rechnung erstellt wurde bzw. die sonstigen Daten empfangen wurden, zu laufen.

Nach den Bestimmungen der Bundesrechtsanwaltsordnung (§ 50 BRAO) habe ich meine Handakten und damit die hier gespeicherten Daten aus und im Zusammenhang mit dem Mandatsverhältnis für die Dauer von sechs Jahren aufzubewahren.

Die Aufbewahrungsfristen nach der Bundesrechtsanwaltsordnung beginnen mit dem Schluss des Kalenderjahres in dem der Auftrag beendet wurde, zu laufen.

Datensicherheit

Um einen unbefugten Zugang oder eine unbefugte Offenlegung zu verhindern und um die Richtigkeit der Daten zu gewährleisten und die berechtigte Nutzung der Daten sicherzustellen, verwende ich entsprechende technische und organisatorische Verfahren.

Dennoch ist keine elektronische Kommunikation vollkommen sicher. Das bedeutet, dass alle Daten und Informationen, die Sie freiwillig an mich übermitteln, von Dritten im Wege eines widerrechtlichen Datenzugriffs erlangt werden könnten.

Für die Offenlegung von Informationen aufgrund von Fehlern und/oder unautorisierten Zugriffen bei der Datenübertragung durch Dritte kann ich keine Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Ihre Rechte als Betroffener der Datenverarbeitung

Neben Ihrem Recht auf Widerruf der von Ihnen erteilten Einwilligung haben Sie jederzeit die nachstehend genannten Rechte:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass ich die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von mir verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei mir erhoben wurden, verlangen;
- Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung Ihrer hier bei mir gespeicherten Daten gemäß Art. 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung Ihrer bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art 17 DSGVO zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch bei Datenverarbeitung, welche auf Grundlage einer Interessenabwägung erfolgen, gemäß Art. 21 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO

Ergänzend verweise ich auf die gesetzlichen Bestimmungen in der DSGVO

Bitte senden Sie mir gegebenenfalls Ihr Verlangen an meine nachstehende Anschrift.

Rechtsanwalt Wolfram Klein (Verantwortlicher für die Datenverarbeitung)
Zöllnerplatz 11
09111 Chemnitz

Tel.: +49 371-449920
email: info@kcp4you.de

Chemnitz, den

(RA W. Klein)